



# **PROTOKOLL ZUR ORDENTLICHEN AIV – VOLLVERSAMMLUNG FS23**

**16.03.2023**



## Inhalt

<b>Inhalt .....</b>	<b>2</b>
<b>Anwesenheit zu VV-Beginn.....</b>	<b>4</b>
<b>Anwesenheitsmutationen während der VV.....</b>	<b>5</b>
<b>1. Begrüssung.....</b>	<b>6</b>
<b>2. Wahl Tagespräsidentin/ Protokollführerin/ Stimmzählende .....</b>	<b>7</b>
<b>3. Genehmigung der Traktandenliste .....</b>	<b>8</b>
<b>4. Genehmigung des Protokolls der VV des HS22 .....</b>	<b>9</b>
<b>5. Berichte des AIV-Vorstandes, der Loch Ness Betriebsleitung und der Untervereine.....</b>	<b>10</b>
Bericht Präsidentin .....	10
Bericht Vize-Präsident .....	10
Bericht des Ressorts Hochschulpolitik .....	10
Bericht des Ressorts Aktivitäten.....	11
Bericht des Ressorts External Relations .....	11
Bericht des Loch Ness .....	11
Bericht der Masterreise .....	12
Bericht des KTHs.....	12
Bericht des Betonkanuvereins .....	12
<b>6. Aufnahme von Mitgliedern .....</b>	<b>14</b>
a) Aufnahme von Passivmitgliedern .....	14
b) Aufnahme von Ausserordentlichen Mitgliedern .....	15
<b>7. Ausblick des AIV-Vorstandes, der Loch Ness Betriebsleitung und der Untervereine.....</b>	<b>16</b>
Ausblick Präsidentin .....	16
Ausblick des Ressorts Hochschulpolitik .....	16
Ausblick des Ressorts Aktivitäten.....	17
Ausblick des Ressorts External Relations .....	17
Ausblick des Loch Ness .....	17
Ausblick der Masterreise .....	18
Ausblick des KTH .....	18
Ausblick des Betonkanuvereins.....	18
<b>8. Präsentation des Budgets .....</b>	<b>20</b>
Budget AIV HS23/FS24.....	20
Budget Loch Ness HS23/FS24 .....	20



---

<b>9. Antrag zur Entlastung des AIV-Vorstandes und der LochNess Betriebsleitung .....</b>	<b>22</b>
<b>10. Wahlen.....</b>	<b>22</b>
<b>10.1 Wahlen des AIV-Vorstandes und der Vertretungen .....</b>	<b>22</b>
Wahl Präsidentin.....	22
Wahl Vizepräsident .....	22
Wahl Quästor.....	22
Wahl des Restvorstandes.....	22
Wahl der HoPo-Vertretungen .....	23
AkKo .....	24
<b>10.2 Wahl der Loch Ness Betriebsleitung und Kommissionen.....</b>	<b>25</b>
Loch Ness Betriebsleitung.....	25
<b>10. Anträge .....</b>	<b>26</b>
Antrag I: Statutenrevision: Namensänderung des AIVs .....	26
Änderungsantrag.....	27
<b>11. Varia .....</b>	<b>35</b>
Mitteilungen an die VV-Teilnehmer .....	35
Schlusswort.....	35



---

## Anwesenheit zu VV-Beginn

**Vorstand:**

**Kandidierende:**

Louise Norton, Smilla Senn

**Abtretend:**

Martin Schiltz

**Bestehend:** Anargyros Sarris, Christine Lenertz, Annemarie Knoll, Anja Korber, Matteo Wyss, Sebastian Bischoff, Sabrina Strub, Florian Rechsteiner, Viktoria Thulke, Leif Keller, Céline Hartmann

**Loch Ness Betriebsleitung:**

**Kandidierende:** Marco Zurkirch

**Abtretend:** Marco Dällenbach

**Bestehend:** Simon Carlsen

**Mitglieder:** Louise Norton, Smilla Senn, Anargyros (aka. Argiris) Sarris, Christine Lenertz, Annemarie Knoll, Matteo Wyss, Sebastian Bischoff, Florian Rechsteiner, Viktoria Thulke, Marco Zurkirch, Leif Keller, Sabrina Strub, Martin Schiltz, Kilian Paul, Jan Schmiede, Annika Liechti, Marco Dällenbach, Simon Carlsen, Basil Amrein, Michael Mettraux, Carolin Braun, Maria-Christine Papadopoulou, Evelyn Stotz, Dario von Rickenbach, Curdin Zumbund, Iwen Pliska, Yves Weber, Marcel Walter, Luca Studer, Elin Wenger, Juliane von Wuthenau, Antonella Arnold, Morena Giulieri, Liliana Cedro, Alex Bruno, Mattia Bassi, Silvio Bianchi, Matteo Dozio, Giosuè Helbling, Cedrig Wenger, Yanick Graf, Ursin Rauch, Simon Dort, Benjamin Kühnis, Immanuel Hubmann, Marco Rotschi, Niklaus Schriber, Govinda Ott, Timo Schällibaum, Aurel von Marx, Anna Echstein, Rebecca Dürmüller, Samyam Archarya, Alessio Tam, Emma Livio, Nick Hesselbach, Jonas Kohler, Jil Wachsmuth, Henri Grossmann, Sarah Heiniger, Nils Gretener, Arnaud Délèze, René Näf, Noemi Engeler, Yannick Kummer, Nils Lüscher, Pamek Rafal, Michal Skornik

**Gäste:** Céline Hartmann, Stefan Schmidt, Robin Silbernagel, Katharina Schweigert

**GESO:** Valentin Calame

**VSETH:** Oliver Klaus, Anna-Siri Rietmann

---

**Total anwesend: 75**

**Total stimmberechtigt: 68**

**Absolutes Mehr: 35**

**Zwei-Drittel-Mehr: 46**

---



---

## Anwesenheitsmutationen während der VV

Antonia Baumann (Mitglied) betritt die VV um 18:21.  
Marc Zuberbühler (Mitglied) betritt die VV um 18:21.  
Louis Hütter (Gast) betritt die VV um 18:41.  
Anja Korber (Mitglied) betritt die VV um 18:42.  
Jonathan Bieg (Mitglied) betritt die VV um 18:52.  
Anna-Siri Rietmann (Gast) verlässt die VV um 18:59.  
Adrian Schlappack (Mitglied) betritt die VV um 19:07.  
Chiara Sobat (Gast) betritt die VV um 19:14.  
Diego Cedeno (Mitglied) betritt die VV um 19:15.  
Diego Cedeno (Mitglied) verlässt die VV um 19:17.  
Pietro Brovelli (Mitglied) betritt die VV um 19:34.  
Pietro Brovelli (Mitglied) verlässt die VV um 19:37.  
Pietro Brovelli (Mitglied), Federico Guidi (Mitglied) und Diego Cedeno (Mitglied) betreten um 19:49 die VV.  
Valentin Calame (Gast) verlässt die VV um 19:40.  
Während der Toilettenpause zwischen 19:40 und 19:50 verlassen drei weitere Mitglieder (unbekannt) die Vollversammlung.  
Fadri Rischartsch und Petra Sarbach (Gäste) betreten die VV um 20:30.  
Kilian Paul (Mitglied) verlässt die Vollversammlung um 20:54.  
Louise Norton (Mitglied) verlässt die Vollversammlung um 21:14.  
Sabrina Strub (Mitglied), Michael Mettraux (Mitglied) und Basil Amrein (Mitglied) verlassen die Vollversammlung um 21:21.  
Anna-Siri Rietmann (Gast) tritt der Vollversammlung bei 21:31.

---

\*Die Mutationen werden im Protokoll zusätzlich erwähnt und die neuen Mehrheiten festgehalten.



---

## 1. Begrüssung

Christine Lenertz (8. Semester) begrüsst um 18:16 Uhr alle Anwesenden zur ordentlichen AIV - Vollversammlung des Frühjahrssemesters 2023.



---

## 2. Wahl Tagespräsidentin/ Protokollführerin/ Stimmzählende

### Tagespräsidentin

Der Vorstand schlägt Christine Lenertz (8. Semester) als Tagespräsidentin vor. Es gibt keine weiteren Kandidierende. Christine Lenertz wird zur Tagespräsidentin gewählt. **(Ja: 67 | Nein: - | Enthaltungen: 1)**

### Protokollführerin

Der Vorstand schlägt Céline Hartmann (Gast) als Protokollführerin vor. Sie wird als Protokollführerin gewählt. **(Ja: 68 | Nein: - | Enthaltungen: -)**

Betim Gashi (Mitglied) betritt die VV um 18:19.

**(Neu anwesend: 76 | stimmberechtigt: 69 | absolutes Mehr: 35 | Zwei-Drittel-Mehr: 47)**

### Stimmzählende

Die Tagespräsidentin schlägt Viktoria Thulke, Juliane von Wuthenau, Valentin Calame und Ursin Rauch als Stimmzählende vor. Sie werden gewählt und einstimmig angenommen.

**(Ja: 67 | Nein: - | Enthaltungen: 2)**



---

### 3. Genehmigung der Traktandenliste

- 1) Begrüssung
- 2) Wahl des Tagespräsidiums, der Protokollführung und der Stimmzählenden
- 3) Genehmigung der Traktandenliste
- 4) Genehmigung des Protokolls der VV vom HS22
- 5) Rückblick des AIV-Vorstandes, der LochNess Betriebsleitung und der Untervereine
- 6) Aufnahme von Mitgliedern
  - a. Aufnahme Passivmitglieder
  - b. Aufnahme ausserordentliche Mitglieder
- 7) Ausblick des AIV-Vorstandes, der LochNess Betriebsleitung und der Untervereine
- 8) Präsentation des Budgets: LochNess und AIV HS 23/FS24
- 9) Antrag zur Entlastung des Vorstandes und der LochNess Betriebsleitung
- 10) Wahlen
- 11) Anträge
  - a. Anträge der Mitglieder
    - i. Statutenrevision: Namensänderung des AIVs
    - ii. Änderungsantrag zur Statutenrevision
- 12) Varia

Die Tagespräsidentin präsentiert die Traktandenliste und stellt den Antrag zur Genehmigung der Traktandenliste. Die Traktandenliste wird einstimmig angenommen. **(Ja: 69 | Nein: - | Enthaltungen: -)**



---

## 4. Genehmigung des Protokolls der VV des HS22

Das Protokoll der VV des HS22 vom 06. Oktober 2022 wurde nach der abgehaltenen VV auf der Website des AIV veröffentlicht. Das Protokoll wurde mit der Einladung mitgeschickt, ist auf der AIV-Webseite einzusehen und dort mit dem Passwort „aiv“ geschützt. Die erhaltenen Korrekturen wurden berücksichtigt und das Protokoll entsprechend angepasst. Es kommt zur Abstimmung über die Genehmigung des Protokolls. Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

**(Ja: 69 | Nein: - | Enthaltungen: -)**

Antonia Baumann (Mitglied) betritt die VV um 18:21.

**(Neu anwesend: 77 | stimmberechtigt: 70 | absolutes Mehr: 36 | Zwei-Drittel-Mehr: 47)**



---

## 5. Berichte des AIV-Vorstandes, der Loch Ness Betriebsleitung und der Untervereine

### Bericht Präsidentin

*Präsentiert von Christine Lenertz (8. Semester):*

Sie erzählt, dass im HS ziemlich viele neue Vorstände in den AIV gekommen sind, weshalb das Kennenlernen und die Einarbeitung des neuen Vorstandes gerade zu Beginn des letzten Semesters im Vordergrund stand. Ausserdem wurden lange Vorstandssitzungen zur Tradition, einfach weil es sehr viel Diskussionsbedarf gab. Christine hatte ebenfalls mit Krisenmanagement und Problemlösungen zu tun, was nicht immer angenehm war. Ausserdem fühlte sie sich als Mami des Vorstandes mit einem offenen Ohr für alle. Ihre persönlichen Highlights waren das Departementsvorsteher-Studierendengespräch (die Vertretungen und ihre Inputs wurden gehört und es wurde aktiv nach Lösungen gesucht), die Events des AIVs und des LochNess, die Umstellung des AIV-Büros und das Bonding mit den Untervereinen.

### Bericht Vize-Präsident

*Präsentiert von Anargyros Sarris (6. Semester):*

Er erzählt, dass seine Hauptbeschäftigung die AIV Community Solutions war. Dies beinhaltete die Überprüfung, dass alle Prüfungen des alten Baugis auf die Community Solutions übertragen wurden. Dies ist nun für die Bachelorsemester abgeschlossen. Ausserdem habe er dort ein Prüfungsinventar erstellt und detaillierte Anleitungen erarbeitet. Zusätzlich habe er eine Abschriften-Vorlage erstellt, damit die mündlichen Prüfungen wieder vermehrt dokumentiert werden und für andere Studierende zur Verfügung gestellt werden. Auch die nun bessere Kategorisierung der Prüfungen und deren klarere Zuordnung hat nun zu einer übersichtlicheren Community Solution geführt.

Marc Zuberbühler (Mitglied) betritt die VV um 18:21.

**(Neu anwesend: 78 | stimmberechtigt: 71 | absolutes Mehr: 36 | Zwei-Drittel-Mehr: 48)**

### Bericht des Ressorts Hochschulpolitik

*Präsentiert von Céline Hartmann (intern) und Anja Korber (6. Semester, extern):*

Céline berichtet, dass durch die Arbeitsgruppe mental wellbeing eine Event-Reihe geplant und im Dezember durchgeführt wurde. Diese beinhaltete 3 Workshops und eine Vorlesung. Die Vorlesung wurde von über 90 Teilnehmenden besucht und auch die Workshops waren ausgebucht. An der Unterrichtskommission (UK) wurde der Umgang mit ChatGPT und das Kompetenzen-Raster der ETH diskutiert. Ausserdem hat im vergangenen Herbstsemester das neue Bachelor-Studienreglement



angefangen. Falls es diesbezüglich Rückmeldungen gibt oder sonstige Anmerkungen, soll man sich beim Vorstand melden.

Christine berichtet stellvertretend für Anja, dass es Diskussionen und Bemühungen zur Beibehaltung der Vorlesungsaufzeichnungen gegeben hat. Ausserdem wurde eine HoPo-Kommission gegründet (dient der Entlastung des VSETH Vorstandes) und es wurden Konzepte für die Sicherheit bei Veranstaltungen ausgearbeitet. Ausserdem erwähnt sie noch, dass Anja am TUM- Austausch war und dort einen spannenden Austausch mit anderen Hochschulpolitik-Interessierten hatte.

## Bericht des Ressorts Aktivitäten

*Präsentiert von Matteo Wyss (6.Semester):*

Matteo erzählt, dass eigentlich fast alles nach Plan lief und sie sehr viele Aktivitäten durchgeführt haben. Abgesehen von AIV on Ice konnte alles planmässig durchgeführt werden. Dazu zeigt er ansprechende Bilder der verschiedenen Events (z.B. vom Santa-Run, dem Beer-Pong-Turnier, dem Bowling oder dem Völkerballturnier).

## Bericht des Ressorts External Relations

*Präsentiert von Martin Schiltz (6.Semester):*

Martin berichtet von den Exkursionen, die im Herbstsemester stattgefunden haben (NEST Gebäude, Kantonsspital Graubünden, Zürich Flughafen). Er bedankt sich bei den Mitgliedern für ihr Interesse und zeigt einige eindruckliche Bilder der Besichtigungen.

## Bericht des Loch Ness

*Präsentiert von Marco Dällenbach (6. Semester):*

Marco berichtet, dass das Semester grundsätzlich gut verlief. Es gab tolle Events, wie z.B. den Fondueplausch. Ausserdem haben sich die vier neuen Vorstände gut eingelebt. Dann berichtet er von etwas unerfreulichem. Es gab 4 K.O.-Tropfen Vorfälle im letzten Semester wovon einer medizinisch bestätigt wurde. Die genauen Massnahmen werden nicht genannt, damit sie ihre Wirksamkeit nicht verlieren. Die Helfenden sind mit den nötigen Massnahmen geschult worden. Ausserdem erwähnt er, dass der Sicherheitsdienst durch das schwarze Telefon mit der Nummer 888 erreicht werden kann. Im LochNess gibt es neu Sicherheitshinweise. Verschiedene Gremien wurden bezüglich der Vorfälle informiert und CupCondoms wurden bestellt. Zusätzlich werden diverse Plakate zur Sensibilisierung erstellt. Er meint auch, dass das Kernproblem sei, dass die Gäste im LochNess weniger vorsichtig sind als zum Beispiel in einem Club. Er macht darauf aufmerksam, dass die Besuchenden nun keine Angst haben müssen, aber trotzdem immer auf ihre Getränke aufpassen sollen. Marco bedankt sich zum Schluss bei den Helfenden, seinem Vorstand, dem Verantwortlichen für das Gebäude HXE, dem AIV-Vorstand und



weiteren. Zum Schluss überreicht er Anna-Siri (VSETH) und Christine (AIV) ein Dankesgeschenk für ihre Unterstützung.

Der Einsatz von Marco und der Umgang mit der schwierigen Thematik wird von den VV-Teilnehmenden mit Applaus verdankt.

Louis Hütter (Gast) betritt die VV um 18:41.

**(Neu anwesend: 79 | stimmberechtigt: 71 | absolutes Mehr: 36 | Zwei-Drittel-Mehr: 48)**

Anja Korber (Mitglied) betritt die VV um 18:42.

**(Neu anwesend: 80 | stimmberechtigt: 72 | absolutes Mehr: 37 | Zwei-Drittel-Mehr: 49)**

## Bericht der Masterreise

*Präsentiert von Yanick Graf (10.Semester) und Antonia Baumann (10.Semester):*

Yanick erzählt, dass die erste Jahreshälfte sehr produktiv war. Es gab diverse Events, wie z.B. Brändi-Dog Turnier, Crêpes, Glühwein, Grillstand, sowie zwei Master-Partys. Die Reiseplanung sei nun fast abgeschlossen. Ausserdem gab es Firmenpräsentationen von Bärtschi und Hilti.

Christine meint dann noch, dass die Teilnehmenden die Masterreise unterstützen sollten und beim Grill oder bei der täglichen Bierrunde am Nachmittag etwas kaufen sollen.

Jonathan Bieg (Mitglied) betritt die VV um 18:52.

**(Neu anwesend: 81 | stimmberechtigt: 73 | absolutes Mehr: 37 | Zwei-Drittel-Mehr: 49)**

## Bericht des KTHs

*Präsentiert von Yanick Graf (10.Semester):*

Yanick berichtet, dass es ein Teamweekend in Strasbourg gegeben hat und die Planung des KTH 2023 eigentlich fast abgeschlossen sei. Generell sei aber im Herbstsemester relativ wenig los. Ausserdem wurden die neuen Mitglieder auf die Aufgaben vorbereitet.

## Bericht des Betonkanuvereins

*Präsentiert von Liliana Cedro (10.Semester):*

Liliana berichtet, dass die Stay dry and afloat Party 2.0 durchgeführt wurde und dass sie das Holcim Zementwerk Siggenthal besucht haben, wovon sie auch ein Bild zeigen.



---

Anna-Siri Rietmann (Gast) verlässt die VV um 18:59.

**(Neu anwesend: 80 | stimmberechtigt: 73 | absolutes Mehr: 37 | Zwei-Drittel-Mehr: 49)**



---

## 6. Aufnahme von Mitgliedern

### a) Aufnahme von Passivmitgliedern

*Präsentiert von Christine Lenertz (8.Semester)*

Sie erklärt, dass passive Mitglieder externe Individuen (nicht ETH-Studierende) sind, die das LochNess besuchen wollen. Ausserdem informiert sie die Teilnehmenden, dass die Passivmitgliedschaft nach 3 Jahren verfällt und die Mitglieder an der VV aufgenommen werden müssen.

Der Vorstand beantragt die Personen auf der Liste, welche mit der Einladung zusammen verschickt worden ist, als Passivmitglieder per 16.03.2023 aufzunehmen.

Yanick Graf meldet sich, dass er die Liste angeschaut hat und gesehen hat, dass es Personen gab, die sich als Studierende der ETH angemeldet haben. Auch bezüglich der K.O.-Tropfen, sollte man vorsichtig im Umgang mit der Aufnahme der Passivmitglieder sein und spezifischer kontrollieren, wer ins LochNess kommt.

Argiris meint, dass man versucht habe das zu Filtern, dass dies aber bei rund 500 Personen unglaublich schwierig sei.

Marco Dällenbach meint, dass man eine Bestätigungsmail zeigen muss, und auch die Identität überprüft wird. So probiere man Fake-Anmeldungen zu umgehen. Er werde das dem nächsten Betriebsleiter weitergeben.

Timo Schällibaum fragt, was passieren würde, wenn die Passivmitglieder abgelehnt würden. Es müsse eine Massnahme geben, dass sich z.B. abgelehnte Personen nicht erneut in das Forms eintragen können.

Christine meint, dass es eine solche Massnahme zurzeit nicht gäbe.

Es wird über die Aufnahme der Passivmitglieder abgestimmt. Die Passivmitglieder werden aufgenommen.

**(Ja: 63 | Nein: 0 | Enthaltungen: 10)**

Adrian Schlappack (Mitglied) betritt die VV um 19:07.

**(Neu anwesend: 81 | stimmberechtigt: 74 | absolutes Mehr: 38 | Zwei-Drittel-Mehr: 50)**



## b) Aufnahme von Ausserordentlichen Mitgliedern

Präsentiert von Christine Lenertz (8.Semester)

Christine erklärt den Teilnehmenden was gemäss Art. 7 und 9 ausserordentliche Mitglieder sind, und was ihre Rechte sind. Sie stellt zuerst Céline vor:

Céline Hartmann ist seit dem HS19 im AIV tätig und hat für den AIV sehr wichtige Leistungen und positive Entwicklungen in ihrer Position als HoPo-Intern erbracht. Zu ihren Erfolgen und ihrem Erbe zählen die Einstellung von einem Lehrspezialist im D-BAUG, Förderung der Thematik der mentalen Gesundheit mit dem Höhenpunkt die Organisation des ersten «Mental Wellbeing»- Events im D-BAUG im HS22 und die hervorragende Vertretung des AIVs und seiner Mitglieder gegenüber dem Departement. Da Célines Studium an der ETH zu Ende gekommen ist, sie aber den Wunsch ausgedrückt hat im AIV zu bleiben und ihren Beitrag bis Ende vom FS23 zu leisten, empfiehlt der Vorstand, sie als ausserordentliches Mitglied aufzunehmen, damit sie weiterhin im Vorstand tätig sein kann.

Über den Antrag zur Aufnahme von Céline Hartmann als ausserordentliches Mitglied wird abgestimmt. Sie wird einstimmig als ausserordentliches Mitglied aufgenommen.

**(Ja: 74 | Nein: - | Enthaltungen: -)**

Céline Hartmann ist nun als Mitglied an der VV statt als Gast, wodurch sich die Zahl der stimmberechtigten Personen um eine Stimme erhöht.

**(Neu anwesend: 81 | stimmberechtigt: 75 | absolutes Mehr: 38 | Zwei-Drittel-Mehr: 51)**

Argiris Sarris stellt die zweite Person vor, die als ausserordentliches Mitglied aufgenommen werden soll:

Chantal Huber war Bauingenieurin im Zeitraum vom HS19-FS22. Sie war eine sehr aktive Bauingenieurin, sie nahm an Aktivitäten sowohl als Helferin als auch als Mitglied teil und lud diverse Zusammenfassungen auf der AIV-Prüfungssammlung hoch. Obwohl sie nicht mehr im Bereich Bauingenieurwissenschaften studiert, hat sie den Wunsch ausgedrückt weiterhin Mitglied des Vereins zu bleiben, damit sie das AIV-Vereinsleben miterlebt, informiert und aktiv bleibt. Der Vorstand empfiehlt die Aufnahme von Chantal Huber als ausserordentliches Mitglied.

Es kommt zur Abstimmung bezüglich der Aufnahme von Chantal Huber. Sie wird einstimmig als ausserordentliches Mitglied aufgenommen.

**(Ja: 75 | Nein: - | Enthaltungen: -)**



---

## 7. Ausblick des AIV-Vorstandes, der Loch Ness Betriebsleitung und der Untervereine

### Ausblick Präsidentin

*Präsentiert von Christine Lenertz (8. Semester) und Anargyros Sarris (6.Semester):*

Christine erzählt, dass sie im kommenden Semester die AIV-Dokumentation verbessern möchte, um die Kontinuität in der Zukunft zu garantieren. Ausserdem wird sie die Statuten überprüfen, damit diese VSETH-konform sind (der VSETH hat seine revidiert, daher müssen diejenigen des AIVs entsprechend aktualisiert werden). Dann wird sie sich mit dem Studiendirektor gemeinsam mit der internen Hochschulpolitik-Vertretung treffen, um einige Themen anzusprechen. Dann erzählt sie, dass sie ein offenes Ohr gegenüber allen Mitgliedern des AIVs haben möchte (sie sei meistens im G15 anzutreffen). Nun stehe noch das Bonding mit den Untervereinen und Kommissionen, sowie das Vorstandsweekend an.

Argiris erklärt, dass er die Community Solution abschliessen will. Dieses Semester seien nun hauptsächlich die Mastervorlesungen im Fokus.

Chiara Sobat (Gast) betritt die VV um 19:14.

**(Neu anwesend: 82 | stimmberechtigt: 75 | absolutes Mehr: 38 | Zwei-Drittel-Mehr: 51)**

### Ausblick des Ressorts Hochschulpolitik

*Präsentiert von Céline Hartmann (intern) und Anja Korber (6.Semester, extern):*

Céline erzählt, dass auch dieses Semester ein Workshop zum Thema «Mental Wellbeing» geplant sei. Ausserdem geht es darum, weiter zu definieren, was Studierende vor Prüfungen wissen möchten und das Thema bezüglich dem Fächerangebot im Master in Geotechnik soll angesprochen werden (bezüglich digitaler und projektbasierter Lehrveranstaltungen). Dann werde sie noch ein Konzept erstellen bezüglich Nachhaltigkeit in der Lehre und es werden weiterhin Diskussionen geführt zum Thema ChatGPT und den ETH-Kompetenzen. Ausserdem erzählt sie, dass per August 2023 neu Prof. Anastasopoulos der Departementsvorsteher sein wird und Prof. Taras die dann freiwerdende Stelle als Studiendirektor einnehmen wird.

Anja berichtet, dass die Finanzierung des HCI ein künftiges Thema sein wird. Sie teilt den Mitgliedern mit, dass rund eine halbe Million fehlen würde. Falls also jemand Kontakte habe bezüglich Sponsorings, solle man sich bei ihr melden. Ausserdem braucht sie Inputs bezüglich der Umstrukturierung des Akademischen Kalenders. Man überlege sich den akademischen Kalender anzupassen, müsste aber wissen, wo die Studierenden z.B. Laborpraktika oder Abgaben haben.



---

Diego Cedeno (Mitglied) betritt die VV um 19:15.

**(Neu anwesend: 83 | stimmberechtigt: 76 | absolutes Mehr: 39 | Zwei-Drittel-Mehr: 51)**

Diego Cedeno (Mitglied) verlässt die VV um 19:17.

**(Neu anwesend: 82 | stimmberechtigt: 75 | absolutes Mehr: 38 | Zwei-Drittel-Mehr: 51)**

## Ausblick des Ressorts Aktivitäten

*Präsentiert von Annemarie Knoll (2. Semester)*

Annemarie erzählt, dass diverse Events im Frühjahrssemester geplant sind. Dazu gehören: Bierlauf, Spieleabend, Movie Night, Frühlingsfest, AIV x VEBIS Stamm, Lagerfeuer Käferberg, Seilpark, Beachparty und ein Bubble Soccer.

Zum Schluss macht Annemarie noch auf den Helfer-Chat/ die Aktivitäten Kommission aufmerksam, da sie unbedingt Helfende benötigen.



## Ausblick des Ressorts External Relations

*Präsentiert von Martin Schiltz (6. Semester)*

Martin erzählt, dass in diesem Semester die Exkursion Neubau KEBAG durchgeführt wurde und man versucht, den Neubau des HPQ-Gebäudes zu besichtigen. Zusätzlich sei ein Lunchkolloquium geplant.

## Ausblick des Loch Ness

*Präsentiert von Marco Zurkirch (2. Semester)*

Marco berichtet von den kommenden Events, wie z.B. der Mate-Night, der 30 Jahre KTH Afterparty oder dem Beerfestival. Ausserdem gäbe es neue Drinks und DJs in diesem Semester. Das LochNess werde mit vielen neuen Helfenden unterstützt. Ausserdem berichtet er von zwei neuen Vorständen, sowie Ressortänderungen im Vorstand.



---

## Ausblick der Masterreise

Präsentiert von Yanick Graf (10.Semester) und Antonia Baumann (10.Semester):

Antonia berichtet, dass diverse Aperos geplant seien. Dann erzählt sie vom Bier und Weinverkauf, der noch weiter gefördert werden solle. Ausserdem zeigt sie den Teilnehmenden die verschiedenen geplanten Events im kommenden Semester. Diese sind: Grill auf der Piazza, die Masterparty 1 & 2, ein Brändi Dog Turnier, das Bauingenieurinnenforum und die Rooftopbar auf der H-Terrasse. Sie erzählt, dass sie vom 5.7.-19.7.23 auf die Masterreise gehen werden und Nachfolgende suchen. Diese sollen Ende April ein Kick-Off Meeting haben und Ende Mai solle dann bereits eine Umfrage zum Reiseziel erstellt werden. Im Juni werde dann bereits die Vorbereitungsphase beginnen. Falls sich also eine Person im Master vorstellen könne, sich in der Masterreise zu engagieren, solle man auf sie zukommen.

## Ausblick des KTH

Präsentiert von Yanick Graf (10. Semester):

Yanick erzählt, dass das KTH dieses Jahr am 19./20.04.2023 stattfinden wird. Es sei das 30. Jubiläum. Dazu gäbe es verschiedene Events wie z.B. einen Einführungsvortrag, die Jubiläumsfeier, Frimenpräsentationen, das Career Center und die CV-Fotos. Ausserdem seien sie auf der Suche nach neuen OK-Mitgliedern und sind auf weitere Unterstützung angewiesen. Er meint auch, dass der Aufwand verglichen mit anderen Vereinstätigkeiten sehr überschaubar sei.

Pietro Brovelli (Mitglied) betritt die VV um 19:34.

**(Neu anwesend: 83 | stimmberechtigt: 76 | absolutes Mehr: 39 | Zwei-Drittel-Mehr: 51)**

## Ausblick des Betonkanuvereins

Präsentiert von Carolin Braun (4. Semester) und Liliana Cedro (10.Semester):

Carolin erzählt, dass die Stay dry and afloat party 3.0 geplant sei. Ausserdem gäbe es Anfang Mai die Betonkanu-Taufe. Die Regatta in Delft werde Mitte Mai mit zwei Kanus durchgeführt.

Pietro Brovelli (Mitglied) verlässt die VV um 19:37.

**(Neu anwesend: 82 | stimmberechtigt: 75 | absolutes Mehr: 38 | Zwei-Drittel-Mehr: 51)**

In der Zwischenzeit treten Pietro Brovelli (Mitglied), Federico Guidi (Mitglied) und Diego Cedeno (Mitglied) der VV um 19:49 bei.

Ausserdem hat unglücklicherweise Valentin Calame (Gast), welcher als Stimmenzähler gewählt wurde, die Vollversammlung verlassen.



---

An dieser Stelle wird eine Toilettenpause durchgeführt. Während dieser Pause verlassen drei stimmberechtigte Personen die Vollversammlung. Nach der Pause wird kontrolliert wie viele der Anwesenden stimmberechtigt sind und wie viele nicht.

**(Neu anwesend: 81 | Stimmberechtigt: 75 | absolutes Mehr: 38 | Zwei-Drittel-Mehr: 51)**

Aufgrund des Fernbleibens eines Stimmenzählers (Valentin Calame) wird ein neuer Stimmenzähler gewählt. Die ausgewählte Person ist Stefan Schmidt. Dieser wird zum Stimmezähler gewählt.

**(Ja: 74 | Nein: - | Enthaltungen: 1)**



## 8. Präsentation des Budgets

### Budget AIV HS23/FS24

Präsentiert von Florian Rechsteiner (4. Semester):

Er erklärt, wie die Änderungen zustande gekommen sind. Neu werde z.B. das HoPo-Projekt «Mental Wellbeing» ein Budget von 300CHF erhalten. Ausserdem werden die Posten Events, Administratives und Sonstiger Aufwand etwas abgeändert. Die genauen Zahlen können der folgenden Darstellung entnommen werden.

Aufwandskonto	Budget	zu akt. 22/23
3100 Einkauf	2000.00	0.00
3200 Dienstleistungen allgm.	500.00	0.00
3210 PVK	8000.00	0.00
3300 Mental Wellbeing	500.00	500.00
3400 Events	18700.00	700.00
3410 Exkursionen	2000.00	0.00
3420 Weekends, Reisen	13000.00	0.00
3430 Apéro	8000.00	0.00
3600 Vorstandsintern	4020.00	0.00
3700 Sponsoring	500.00	0.00
3800 Administratives	2900.00	1000.00
3900 Sonstiger Aufwand	250.00	-500.00
3910 Steueraufwand	100.00	0.00
<b>Aufwand</b>	<b>60470.00</b>	<b>1700.00</b>

Ertragskonto	Budget	zu akt. 22/23
4100 Verkauf	2000.00	0.00
4210 PVK	8000.00	0.00
4400 Einnahmen VSETH Events	1000.00	0.00
4410 Finanzierung andere FV, D-BAUG	9500.00	0.00
4420 Finanzierung Teilnehmer:innen	10000.00	0.00
4700 Sponsoring	5000.00	0.00
4800 Mitgliederbeitrag	20500.00	0.00
4810 Beitrag AIV Alumni	2000.00	0.00
4900 Sonstiger Ertrag	1000.00	0.00
4910 Zinsertrag	0.00	0.00
<b>Ertrag</b>	<b>59000.00</b>	<b>0.00</b>

3300 Community Solutions	0.00	-2000.00
3500 Kaffemaschine	0.00	-1000.00

	Budget
Ertrag	59'000.00
Aufwand	60'470.00
<b>Gewinn</b>	<b>-1'470.00</b>

Christine erklärt, dass eigentlich das LochNess eine Kommission ist, und daher gemeinsam über das Budget abgestimmt werden muss.

### Budget Loch Ness HS23/FS24

Präsentiert von Simon Carlsen (4. Semester):

Simon präsentiert das Budget. Er erklärt insbesondere das Sicherheitsbudget, welches für den Security-Dienst ist und auch dass sie Merch für die Ersti-Bags planen und daher dort einen neuen Budgetposten eingeplant hat.

Louis Hütter fragt, ob das Budget für die Ersti-Bags nicht etwas klein sei.

Simon meint, dass sie noch nichts Konkretes geplant hätten, sich aber dem Budget orientieren werden, womit sie die Ersti-Bags befüllen, und wie viele sie überhaupt befüllen werden.



<b>Aufwand</b>			<b>Ertrag</b>		
Aufwand für Barbetrieb	CHF	75'000	Umsatz Bar	CHF	72'000
Reinigungsaufwand	CHF	2'000	Getränkeverkauf an andere	CHF	4'000
Werbung	CHF	2'000	Vermietung	CHF	25'500
Spezielle Events Aufwendungen	CHF	13'000	Spezielle Events	CHF	9'000
Infrastruktur	CHF	6'000	Sonstige Erträge	CHF	-
Spesen Team	CHF	5'000	Zinsertrag	CHF	-
<i>Vorstand</i>	<i>CHF</i>	<i>2'000</i>			
<i>Helfer</i>	<i>CHF</i>	<i>3'000</i>			
Werbung <u>Ersttag</u>	CHF	3'000			
Sicherheit	CHF	2'500			
Sonstige Aufwände	CHF	3'000			
	<b>CHF</b>	<b>111'500</b>		<b>CHF</b>	<b>110'5000</b>

Es kommt zur Abstimmung über das Budget des AIV und des LochNess für das kommende Geschäftsjahr.  
Das Budget des AIV und des LochNess HS23/FS24 wird einstimmig angenommen.

**(Ja: 72 | Nein: - | Enthaltungen: 3 )**



---

## 9. Antrag zur Entlastung des AIV-Vorstandes und der LochNess Betriebsleitung

Yanick Graf meldet sich und erklärt, dass der Vorstand nicht entlastet werden muss. Es kommt daher zu keiner Abstimmung.

## 10. Wahlen

### 10.1 Wahlen des AIV-Vorstandes und der Vertretungen

#### Wahl Präsidentin

**Bisher:** Christine Lenertz (8.Semester)

**Kandidierende:** Christine Lenertz (8. Semester)

Christine Lenertz wird zur Präsidentin gewählt. **(Ja: 74 | Nein: - | Enthaltungen: 1)**

#### Wahl Vizepräsident

**Bisher:** Anargyros Sarris (6.Semester)

**Kandidierende:** Anargyros Sarris (6. Semester)

Anargyros Sarris wird zum Vizepräsidenten gewählt. **(Ja: 73 | Nein: 1 | Enthaltungen: 1)**

#### Wahl Quästor

**Bisher:** Florian Rechsteiner (4. Semester)

**Kandidierende:** Florian Rechsteiner (4. Semester)

Florian Rechsteiner wird als Quästor gewählt. **(Ja: 74 | Nein: - | Enthaltungen: 1)**

#### Wahl des Restvorstandes

**Hochschulpolitik:**

**Bisher:** Céline Hartmann und Anja Korber (6. Semester)

**Kandidierende:** Céline Hartmann und Anja Korber (6. Semester)

**Aktivitäten:**



---

**Bisher:** Annemarie Knoll (2.Semester) und Matteo Wyss (6. Semester)

**Kandidierende:** Annemarie Knoll (2.Semester), Smilla Senn (2.Semester) Matteo Wyss (6.Semester)

**Dienstleistungen:**

**Bisher:** Sebastian Bischoff (6.Semester)

**Kandidierende:** Sebastian Bischoff (6. Semester)

**Redaktion:**

**Bisher:** Sabrina Strub (8. Semester)

**Kandidierende:** Sabrina Strub (8. Semester)

**External Relations:**

**Bisher:** Martin Schiltz (6. Semester)

**Kandidierende:** Louise Norton (2. Semester)

**Kommunikation:**

**Bisher:** Viktoria Thulke (4. Semester)

**Kandidierende:** Viktoria Thulke (4. Semester)

**IT:**

**Bisher:** Leif Keller (6. Semester)

**Kandidierende:** Leif Keller (6. Semester)

Christine Lenertz (8. Semester) stellt für die restlichen Ämter einen Ordnungsantrag auf eine Kollektivwahl. Der Antrag sowie die Kandidierenden werden angenommen.

**(Ja: 65 | Nein: - | Enthaltungen: 10)**

## Wahl der HoPo-Vertretungen

**Departementskonferenz des D-BAUG:**

Céline Hartmann, Christine Lenertz (8. Semester)

Stv. Sebastian Bischoff (6. Semester), Stv. Matteo Wyss (6. Semester)



---

### Unterrichtskommission des D-BAUG:

Céline Hartmann

Stv. Christine Lenertz (6. Semester)

Anargyros Sarris (6. Semester) stellt erneut einen Ordnungsantrag auf eine Änderung des Wahlmodus zu einer Kollektivwahl für die Vertretungen der DK und UK. Der Antrag sowie die oben genannten Kandidierende werden angenommen. **(Ja: 71 | Nein: - | Enthaltungen: 4)**

### Fachvereinsrat des VSETH:

Anja Korber (6. Semester)

Stv. Christine Lenertz (8. Semester)

Anargyros Sarris (6. Semester) stellt den Antrag auf Änderung des Wahlmodus zur Kollektivwahl der Vertreterinnen für den FR. Dieser und die Vertreterinnen werden angenommen.

**(Ja: 73 | Nein: - | Enthaltungen: 2)**

### Mitgliederrat des VSETH:

Der Vorstand beantragt, dass der Vorstand diese Vertretungen selbst innerhalb des Vorstandes bestimmen darf.

**(Ja: 62 | Nein: - | Enthaltungen: 13)**

### AkKo

#### Wahl Präsident:in:

**Bisher:** Annemarie Knoll (2. Semester)

**Kandidierende:** Annemarie Knoll (2. Semester)

#### Wahl Vizepräsident:in:

**Bisher:** Matteo Wyss (6. Semester)

**Kandidierende:** Matteo Wyss (6. Semester)

Die beiden Kandidierenden werden gewählt. **(Ja: 73 | Nein: - | Enthaltungen: 2)**



---

## 10.2 Wahl der Loch Ness Betriebsleitung und Kommissionen

### Loch Ness Betriebsleitung

#### **Wahl Betriebsleiter:**

**Bisher:** Marco Dällenbach (6. Semester)

**Kandidierende:** Marco Zurkirch (2. Semester)

Über den Betriebsleiter wird abgestimmt. Er wird gewählt.

**(Ja: 74 | Nein: - | Enthaltungen: 1)**

#### **Wahl Kassier:**

**Bisher:** Simon Carlsen (4. Semester)

**Kandidierende:** Simon Carlsen (4. Semester)

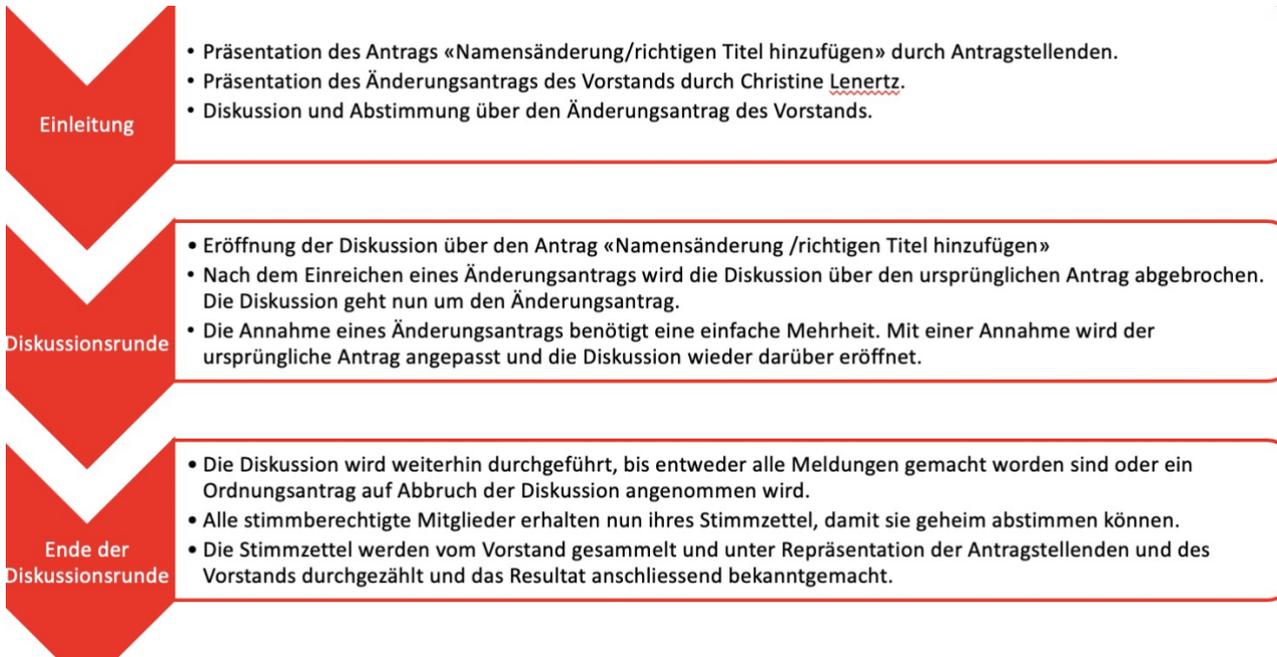
Über den Kassier wird abgestimmt. Er wird gewählt.

**(Ja: 74 | Nein: - | Enthaltungen: 1)**



## 10. Anträge

Bevor es zu den Anträgen der Mitglieder geht, erklärt Christine Lenertz (8.Semester) den Ablauf der Diskussion und wie Ordnungs- und Änderungsanträge gestellt werden können. Ausserdem bittet sie die Teilnehmenden respektvoll miteinander zu diskutieren.



Fadri Rischartsch und Petra Sarbach (Gäste) betreten die VV um 20:30.

**(Neu anwesend: 83 | Stimmberechtigt: 75 | absolutes Mehr: 38 | Zwei-Drittel-Mehr: 51)**

### Anträge der Mitglieder

#### Antrag I: Statutenrevision: Namensänderung des AIVs

Präsentiert von Henri Grossmann (Urlaubssemester) und Jil Wachsmuth (6. Semester):

Jil erklärt, dass sie den Namen nicht zeitgemäss findet und sich nicht alle angesprochen fühlen.

Henri führt weiter aus, dass sie diesen Namen für diese ca. 30% Personen, die sich nicht als Männer identifizieren ändern möchten und dadurch auch diese Personen mit dem Fachvereinsnamen ansprechen.

Er erklärt weiter, dass der SRF z.B. den Doppelpunkt benutzt. Dies zeigt, dass bereits schweizweit grosse Medienfirmen sich Gedanken dazu gemacht haben, es akzeptiert wird und sie eine Vorreiterrolle einnehmen. Es gäbe, noch keine grammatikalisch korrekte Lösung dazu, jedoch könne man sich an solchen prominenten Beispielen ausrichten und diese Schreibweise ebenfalls nutzen.



Jil erklärt weiter, dass sie die Kurzform («AIV») behalten möchten. Man benutze eigentlich sehr selten den ausgeschriebenen Namen. Mit der Inklusivität des Namens würden sich schlussendlich alle angesprochen und auch vertreten fühlen. Dies sei das Ziel des Antrags.

Henri bittet die Teilnehmenden, dass sie sich auch über andere Mitglieder des Vereins Gedanken machen sollen.

ALT: Art.1 Rechtsform, Name, Sitz	NEU: Art.1 Rechtsform, Name, Sitz
Der «Akademische Ingenieurverein» (AIV) ist ein Verein im Sinne von Art. 52ff und Art. 60ff ZGB mit Sitz in Zürich.	Der « <b>Akademische Ingenieur:innen Verein</b> » (AIV) ist ein Verein im Sinne von Art. 52ff und Art. 60ff ZGB mit Sitz in Zürich.
<sup>2</sup> Der AIV ist ein Fachverein im Sinne von Art. 12ff der Statuten des Verbandes der Studierenden an der Eid- genössischen Technischen Hochschule (VSETH).	<sup>2</sup> Der AIV ist ein Fachverein im Sinne von Art. 12ff der Statuten des Verbandes der Studierenden an der Eid- genössischen Technischen Hochschule (VSETH).
<sup>3</sup> Der AIV ist der Fachverein der Bauingenieurstudierenden am Departement Bau, Umwelt und Geomatik (D- BAUG) der Eidgenössischen Technischen Hochschule Zürich (ETHZ).	<sup>3</sup> Der AIV ist der Fachverein der Bauingenieurstudierenden am Departement Bau, Umwelt und Geomatik (D- BAUG) der Eidgenössischen Technischen Hochschule Zürich (ETHZ).
<sup>4</sup> Der AIV wurde am 22. Februar 1890 unter dem Namen «Polytechniker Ingenieur-Verein» (PIV) gegründet und am 11. Juli 1911 in AIV umbenannt.	<sup>4</sup> Der AIV wurde am 22. Februar 1890 unter dem Namen «Polytechniker Ingenieur-Verein» (PIV) gegründet und am 11. Juli 1911 in AIV umbenannt.

## Änderungsantrag

Präsentiert von *Christine Lenertz (8.Semester)*

Der Vorstand beantragt das Contra Argument «Argumentation des Vorstandes» aus dem Antrag zur Namensänderung des AIVs zu streichen

### Hintergrund

- Eine Abstimmung hat nie stattgefunden
- Der jetzige Vorstand besteht nicht mehr aus den gleichen Personen wie im FS22

Akademischer Ingenieurverein  
Association des étudiants en génie civil  
Associazione degli studenti di genio civile  
Uniun academic d'inschigniers da construcziun  
Association of civil engineering

AIV  
HXE C23  
ETH Hönggerberg  
8093 Zürich



- Aktive Befassung des Vorstandes mit der Thematik trotz Uneinigkeit im Vorstand
- Umfrage gestartet
- Resultate sollten an der VV präsentiert werden (siehe Mail)
- Arbeitsgruppe sollte gegründet werden

Christine erklärt, dass beim Antrag ein Contra Argument stand, welches so nicht wahr ist. Auch erklärt sie, dass lediglich fünf der 13 aktuellen Vorstand auch aus dem Vorstand des FS22 bestehe. Dann berichtet sie, dass auch der Vorstand sich jetzt mit der Thematik befasst habe, jedoch innerhalb des Vorstandes keine Einigkeit herrsche, bezüglich des Namens des Vereins.

Sie erklärt, dass sie der GPK geschrieben habe, um das abzuklären. Sie hebt hervor, dass der Vorstand sich sehr bemüht habe. Ausserdem zeigt sie die Ergebnisse der Umfrage, die an die Mitglieder geschickt wurde. (1: trifft überhaupt nicht zu, 5: trifft vollkommen zu)

In welchem Semester befindest du dich? / In which semester are you?

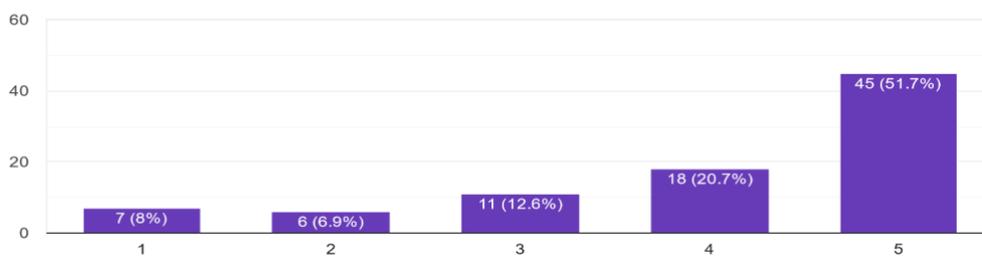
86 responses



Stehst du hinter dem Namen Akademischer Ingenieurverein? / Do you stand behind the name

Akademischer Ingenieurverein

87 responses



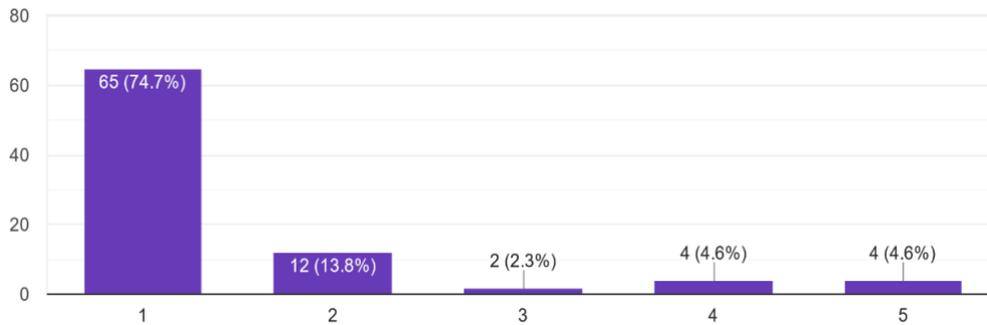
Akademischer Ingenieurverein  
Association des étudiants en génie civil  
Associazione degli studenti di genio civile  
Uniun academic d'inschigniers da construcziun  
Association of civil engineering

AIV  
HXE C23  
ETH Hönggerberg  
8093 Zürich



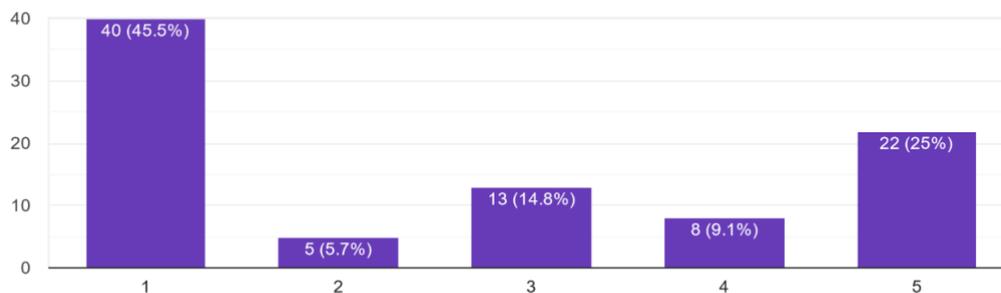
Fühlst du dich vom jetzigen Namen "Akademischer Ingenieurverein" diskriminiert? / Do you feel discriminated by the current name "Akademischer Ingenieurverein"?

87 responses



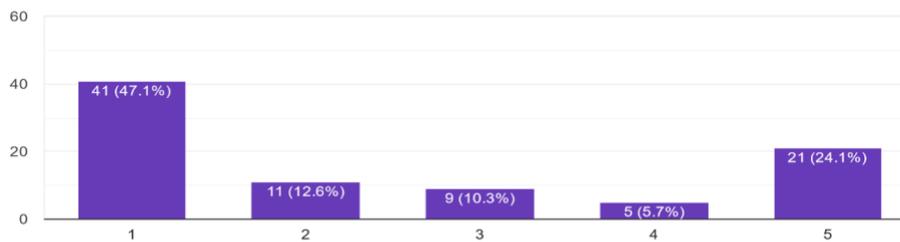
Wünschst du dir einen inklusiveren Namen? / Do you wish for a more inclusive name?

88 responses



Ist eine Namensänderung in deinen Augen nötig? / Is a name change necessary in your eyes?

87 responses



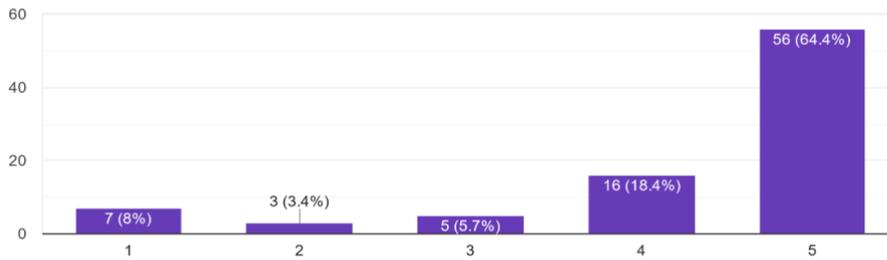
Akademischer Ingenieurverein  
Association des étudiants en génie civil  
Associazione degli studenti di genio civile  
Uniun academic d'inschigniers da construcziun  
Association of civil engineering

AIV  
HXE C23  
ETH Hönggerberg  
8093 Zürich



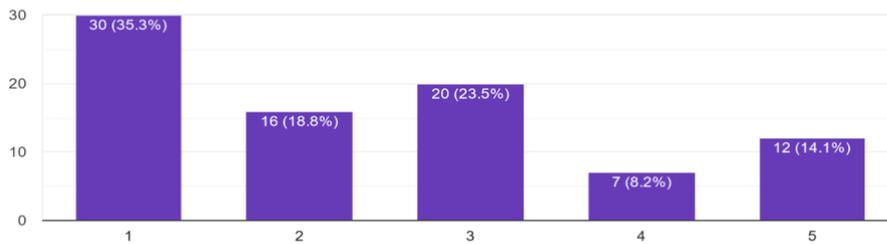
Ist dir die Abkürzung AIV wichtig? / Is the AIV abbreviation important to you?

87 responses



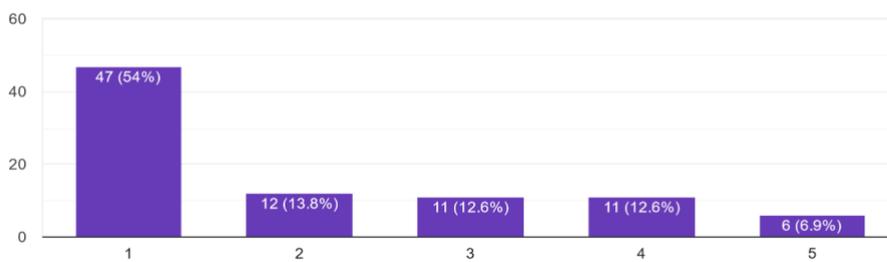
Soll der Name spezifischer auf Bauingenieur:innen ausgelegt werden? / Should the name be more specific to civil engineers?

85 responses



Kommt für dich ein englischer Namen in Frage? / Is an English name an option for you?

87 responses



Kilian Paul (Mitglied) verlässt die Vollversammlung um 20:54.

**(Neu anwesend: 82 | Stimmberechtigt: 74 | absolutes Mehr: 38 | Zwei-Drittel-Mehr: 50)**

Es folgt die Abstimmung zum Änderungsantrag des Vorstandes, dass das Contra-Argument aus dem Änderungsantrag gestrichen werde. Dieser wird angenommen.



(Ja: 58 | Nein: 1 | Enthaltungen: 15)

Henri hebt hervor, dass es Personen gäbe, die sich diskriminiert fühlen, was für ihn nicht in Ordnung sei. Er möchte, dass sich niemand diskriminiert fühlt, vor allem wenn man Mitglied des Vereins sei. Er hebt hervor, dass die Abkürzung extrem wichtig sei, an welcher nichts geändert werden würde. Christine habe den im Antrag vorgeschlagene Namen mit der Geschäftsprüfungskommission (GPK) abgeklärt. Diese meldeten zurück, dass der Name «Akademischer Ingenieur:innen Verein» nicht korrekt sei, und dies von der GPK abgelehnt werden würde. Sie haben den Vorschlag gemacht, den Namen auf «Akademischer Ingenieur:innen – Verein» zu ändern. Dies wäre aus Sicht der GPK möglich und grammatikalisch vertretbar.

Henri und Jil stellen einen Änderungsantrag, dass der Antrag neu als Akademischer Ingenieur:innen-Verein. Mit der Annahme des Änderungsantrages wird lediglich der Antrag angepasst.

ALT: Art.1 Rechtsform, Name, Sitz	NEU: Art.1 Rechtsform, Name, Sitz
Der «Akademische Ingenieurverein» (AIV) ist ein Verein im Sinne von Art. 52ff und Art. 60ff ZGB mit Sitz in Zürich.	Der « <b>Akademische Ingenieur:innen-Verein</b> » (AIV) ist ein Verein im Sinne von Art. 52ff und Art. 60ff ZGB mit Sitz in Zürich.
<sup>2</sup> Der AIV ist ein Fachverein im Sinne von Art. 12ff der Statuten des Verbandes der Studierenden an der Eidgenössischen Technischen Hochschule (VSETH).	<sup>2</sup> Der AIV ist ein Fachverein im Sinne von Art. 12ff der Statuten des Verbandes der Studierenden an der Eidgenössischen Technischen Hochschule (VSETH).
<sup>3</sup> Der AIV ist der Fachverein der Bauingenieurstudierenden am Departement Bau, Umwelt und Geomatik (D- BAUG) der Eidgenössischen Technischen Hochschule Zürich (ETHZ).	<sup>3</sup> Der AIV ist der Fachverein der Bauingenieurstudierenden am Departement Bau, Umwelt und Geomatik (D- BAUG) der Eidgenössischen Technischen Hochschule Zürich (ETHZ).
<sup>4</sup> Der AIV wurde am 22. Februar 1890 unter dem Namen «Polytechniker Ingenieur-Verein» (PIV) gegründet und am 11. Juli 1911 in AIV umbenannt.	<sup>4</sup> Der AIV wurde am 22. Februar 1890 unter dem Namen «Polytechniker Ingenieur-Verein» (PIV) gegründet und am 11. Juli 1911 in AIV umbenannt.

Es wird über den Änderungsantrag abgestimmt. Dieser wird angenommen.

(Ja: 61 | Nein: 9 | Enthaltungen: 4)

Nun kommt es zur Diskussion über den geänderten Antrag. Dabei muss erwähnt werden, dass die jeweiligen Personen aus dem Vorstand ihre eigene persönliche Meinung vertreten, und nicht jene des AIVs.

Akademischer Ingenieurverein  
Association des étudiants en génie civil  
Associazione degli studenti di genio civile  
Uniun academic d'inschigniers da construcziun  
Association of civil engineering

AIV  
HXE C23  
ETH Hönggerberg  
8093 Zürich



Argiris Sarris meint, dass man durch die Spezifizierung durch den Doppelpunkt eine Debatte über Exklusivität eröffne. Weiter erläutert er, dass es in der heutigen Debatte der deutschsprachigen Länder noch unklar sei, welches die richtige Lösung wäre. Es könne niemand an der VV mit 100%iger Sicherheit bestätigen, dass in zwei Jahren nicht ein neues Sonderzeichen noch inklusiver sei. Dies würde bedeuten, dass wir erneut über eine Namensänderung abstimmen müssten. Ausserdem macht er darauf aufmerksam, dass die Änderungen des Namens ebenfalls Kosten und Aufwand generieren würde. Dokumente und Vorlagen müssten angepasst und Werbeträger müssten sogar ersetzt werden. Weiter meint er, dass eine solche Änderung gut überlegt und auf eine breite Akzeptanz gestützt sein sollte. Diese Aussage ergänzt er durch die Resultate der Umfrage. Er meint, dass dort nirgends eine Mehrheit zu erkennen sei, die für eine Änderung des Namens sei. Man sehe dort, dass für die meisten Studierenden das Anliegen nicht von grosser Bedeutung sei. Weiter erzählt er, dass nach der Abstimmung von vor einem Jahr einiges im AIV passiert sei. Man habe diverse Anlaufstellen angefragt (GDK, ETH-Diversity, VSETH, GPK,...), um nach einer passenden Variante zu suchen. Ausserdem habe der AIV eine Liste von Möglichkeiten erhalten mit den jeweiligen Vor- und Nachteilen. Statt über diese Vorschläge zu debattieren, spreche man nun wieder über eine Variante, die bereits abgelehnt wurde. Er verstehe nicht, dass den Antragsstellenden der Antrag so wichtig sei. Da sie dann eher wenig für die Verbesserung des Antrags unternommen und auch die Zusammenarbeit mit dem Vorstand nicht gesucht hätten. Weiter erwähnt er, dass den Antragsstellenden vor einem Jahr angeboten wurde, eine Arbeitsgruppe zu gründen. Diese Möglichkeit wurde von ihnen jedoch nicht wahrgenommen. Er meint ausserdem, dass sie sich spätestens nach der Umfrage hätten beim AIV-Vorstand melden sollen. Stattdessen sei der mehr oder weniger gleiche Antrag wie vor einem Jahr eine halbe Stunde vor Einsendeschluss eingereicht worden. Er meint weiter, dass wenn man eine Änderung bewirken wolle, solle man aktiv werden, und damit meine er nicht nur das Minimum zu unternehmen.

Henri macht darauf aufmerksam, dass die Logos z.B. alle falsch sind und nicht zusammengeschieden werden. Ausserdem meint er, dass man auf die Umfrage eingehen solle. Diese zeige zwar, dass die Mehrheit gegen die Anpassung des Namens sei, jedoch zeige diese auch, dass einige finden, dass der Namen angepasst werden muss. Ausserdem gäbe es sogar Personen, die sich diskriminiert fühlen vom Namen. Er erwidert ausserdem, dass der Antrag ziemlich auf den letzten Drücker kam, weil Jil und er gehofft haben, dass der Vorstand selbst einen Antrag verfassen würde. Sie seien enttäuscht vom Vorstand, dass dieser nicht aktiv wurde nach dem Antrag von vor einem Jahr. Ausserdem seien sie beide auch noch mit dem Studium beschäftigt, was die späte Einreichung doch absolut verständlich mache.

Louise Norton (Mitglied) verlässt die Vollversammlung um 21:14.

**(Neu anwesend: 82 | Stimmberechtigt: 73 | absolutes Mehr: 38 | Zwei-Drittel-Mehr: 50)**

Céline Hartmann meint, dass den Antragsstellenden vor einem Jahr vom Vorstand angeboten wurde eine Arbeitsgruppe zu gründen um das Thema gemeinsam anzugehen. Dies wurde von den Antragsstellenden abgelehnt. Ohne die Sichtweise, das Mitwirken und auch den Drang der Antragsstellenden empfand es der Vorstand etwas schwierig die Thematik anzugehen, weshalb nun durch die Umfrage die Anfangs 2023 an



die Mitglieder verschickt wurde, versucht wurde, interessierte Personen für eine Arbeitsgruppe zu begeistern. Ausserdem wurde vom Vorstand z.B. die Gender and Diversity Kommission der ETH und auch diejenige des D-BAUG angefragt, wie man mit dem Thema umgehen solle.

Anargyros Sarris korrigiert sich, dass er sich mehr gewünscht hätte und dass sie mit der Thematik seriöser umgegangen wären.

Antonia Baumann meint, dass es gut sei, dass der Antrag gestellt wurde. Es gäbe so viele Orte wo man sich auch spezifisch als Frau nicht zugehörig fühlt, weil man nicht repräsentiert werde. Manchmal sei man es einfach leid sich immer wieder dafür einsetzen zu müssen. Sie findet, dass der AIV ein Vorbild sein könnte und ein schönes Zeichen setzen würde, wenn der Antrag angenommen werden würde. Man müsse irgendwo einen Anfang machen und dies wäre ein guter Start.

Sabrina Strub (Mitglied), Michael Mettraux (Mitglied) und Basil Amrein (Mitglied) verlassen die Vollversammlung um 21:21.

**(Neu anwesend: 79 | Stimmberechtigt: 70 | absolutes Mehr: 36 | Zwei-Drittel-Mehr: 47)**

Viktoria Thulke meint, dass dies nicht die endgültige Version sein könne. Die SIA oder auch unser Studiengang sei nicht angepasst und immer noch im generischen Maskulin, weil es grammatikalisch richtig sei. In der deutschen Grammatik funktioniere diese Version noch nicht. Solange die deutsche Grammatik noch keine Lösung mit Symbolen vorgeschlagen habe, findet sie, solle es noch keine Änderung des Namens geben.

Jil meint, dass die Firmen am KTH auch nicht gegendert sind. Es sei nie gegendert. Es sei doch kein Grund nur weil es grosse Firmen noch nicht machen, dass wir nicht als Beispiel hervorgehen können. Auch hebt sie hervor, dass sich der Duden der gesprochenen Sprache anpasse und nicht umgekehrt.

Viktoria erwidert, dass sie es problematisch sieht, wenn der Duden dann später anstatt Doppelpunkt den Gender-Stern verwenden würde. Es sei einfach noch nicht klar, welche Form die akzeptierteste sei, was sie als problematisch einstuft.

Oliver Klaus meint, dass Deutsch eine präskriptive Sprache sei. Es sei also eine beschreibende Sprache. Zum Beispiel habe die zweit grösste Schweizer Partei (SP) ebenfalls rechtsgreifende Dokumente. Diese habe den Doppelpunkt in ihrer Geschäftsordnung und das sei rechtskräftig und absolut kein Problem.

Henri meint, dass auch in der Diskussion die Grammatik nicht der ausschlaggebende Punkt sein könne. Es gehe darum, dass sich keine Person diskriminiert fühlen und alle inkludiert wären.

Timo Schällibaum meint, dass jeder seine Meinung hat und sich ein Bild über die Pros und Contras machen konnte. Er stellt den Ordnungsantrag zum Abbruch der Diskussion.

Zum Ordnungsantrag gibt es keine Gegenrede. Der Ordnungsantrag wird angenommen.



---

Anna-Siri Rietmann (Gast) tritt der Vollversammlung bei 21:31.

**(Neu anwesend: 80 | stimmberechtigt: 70 | absolutes Mehr: 36 | Zwei-Drittel-Mehr: 47)**

Es kommt zur folgenden Rednerliste: Sara Heiniger, Marcel Walter und Rebecca Dürmüller.

Sara Heiniger erklärt, dass wenn eine Firma Stellen ausschreibt für ein Ingenieur oder generell das generische maskulin verwendet, würde sie sich nie darauf bewerben. Sie sei eine Ingenieurin oder Studentin und würde sich durch so etwas nicht angesprochen fühlen, man solle sich bewusstwerden, dass einem dadurch auch qualifizierte Personen entgehen können.

Marcel Walter meint, dass er die Problematik sehe. Dass der Name nicht die optimale Variante sei. Er findet die vorgeschlagene Variante im Antrag nicht die Richtige. Weiter meint er, dass es den AIV zur Zielscheibe machen könne für gewisse Kreise, mit denen wir zu tun haben, mit denen wir dann Mühe haben könnten bei einer allfälligen Zusammenarbeit. Er ist dafür, dass eine Arbeitsgruppe gegründet wird und sich nochmals darüber intensiver Gedanken macht.

Henri antwortet, dass auch wenn ein neuer Name erarbeitet wird, gibt es immer Leute, die gemäss der Umfrage die Abkürzung weiter unterstützen und nicht möchten, dass die abgekürzte Form sich verändern sollte. Dies werde dann auch mit der Diskussion rund um das Thema schwierig, ob wir unsere Spezifikation «Bau» ergänzen wollen würden, oder nicht. Da diese Änderung ein 2/3-Mehr braucht, sei es immens schwierig, sich für eine Variante zu entscheiden, hinter der auch 2/3 der Studierenden stehen.

Rebecca Dürmüller meint, dass es sehr viele Pro- und Kontra Argumente gab an der letzten VV. Sie fragt sich, weshalb wir uns in der Diskussion über Grammatik verlieren. Es sollen sich doch alle dem AIV zuwenden können und sich angesprochen fühlen.

Es kommt zur Abstimmung über den Antrag zur Statutenänderung des Namens zu «Akademischer Ingenieur:innen-Verein». Die Abstimmung erfolgt per Stimmzettel. Von den total 70 stimmberechtigten Teilnehmenden habe zwei den Stimmzettel ungültig ausgefüllt. Somit sind 68 gültige Stimmzettel erhalten worden. **(korrekte Stimmzettel: 68 | Zwei-Drittel-Mehr: 46)**

Der Antrag wird abgelehnt. **(Ja: 37 | Nein: 26 | Enthaltungen: 5)**

Jil bedankt sich trotz des Ergebnisses beim gesamten Vorstand für deren Einsatz.



## 11. Varia

### Mitteilungen an die VV-Teilnehmer

Christine erzählt, dass Martin uns dieses Semester verlassen wird. Sie bedankt sich herzlich für sein Engagement und überreicht ihm ein kleines Abschiedspräsent.

Es gibt keine weiteren Mitteilungen.

### Schlusswort

Um 22:07 beendet Christine Lenertz (8. Semester) die Vollversammlung und bedankt sich bei allen Teilnehmenden für die aktive Teilnahme.